

Kontakt

Comenius-Gesamtschule
Weberstraße 90a
41464 Neuss
Telefon: 02131-13 30 38-0
Fax: 02131-13 30 38-17

E-Mail:
comenius-gesamtschule@stadt.neuss.de

Homepage:
www.comeniusgesamtschule.de

**Informieren Sie sich gerne ausführlich
auf unserer Homepage.
Eine individuelle Beratung ist nach
telefonischer Vereinbarung möglich.**

Ansprechpartner

Frau Preusche
-Sprecherin des Arbeitskreises
„Schule ohne Rassismus –
Schule mit Courage“

Weitere Mitglieder des Arbeitskreises

Frau Kalkbrenner
Herr Weck
Frau Sertkaya
Frau Saygili

Telefon: 02131 13 30 38-0
(Erreichbarkeit über das Sekretariat)

Nr. 14

**Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage**



Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage

Ein Titel und ein großes Netzwerk

Im September 2018 erhielt die Comenius-Gesamtschule nach einem umfangreichen Vorbereitungsprojekt in einer glanzvollen Feierstunde in Anwesenheit des Bürgermeisters der Stadt Neuss, Reiner Breuer, den Titel „Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage“.

Es handelt sich um ein bundesweites Netzwerk des 1995 gegründeten Vereins „Aktion Courage“, der vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“ gefördert wird.

Vielfalt lieben – Vielfalt leben

Mit der Titelverleihung ist es an der Comenius-Gesamtschule nicht getan! Der Titel bedeutet, tagtäglich am gesteckten Ziel mit den Schüler*innen zu arbeiten.

So wollen wir unsere Schultage und unser Miteinander frei halten von

- Antisemitismus
- Rassismus
- Rechtsextremismus
- Homophobie
- Sexismus
- Islamismus

Haltung zeigen

...denn die „Würde des Menschen ist unantastbar“ (Grundgesetz, Artikel 1).

Leider gibt es in unserer Gesellschaft, und damit auch in unserer Schule, Kinder, die unter einem hohen persönlichen Leidensdruck stehen, fehlende Anerkennung erfahren und daher ein mangelndes Selbstwertgefühl entwickeln. Davor verschließen wir nicht die Augen, sondern sind sensibilisiert für die Probleme, die daraus entstehen. Aktive Schulsozialarbeit und „Soziales Lernen“ in den fünften Klassen helfen erfolgreich, Konflikte und Diskriminierung abzubauen.

Wirkung entfalten – Chancen eröffnen

Auf dem Weg zu einer „guten Schule für alle“ ist es von großer Bedeutung, dass die Schüler*innen selbst in Aktion treten und somit ihr in der UN-Kinderrechtskonvention verbrieftes Recht auf Mitwirkung gestärkt wird.

Wir nennen das „Empowerment“. Unsere Pädagog*innen ermutigen die Kinder, ihre eigenen Interessen und die anderer zu vertreten und der Ungleichwertigkeit, die Menschen erfahren und erleben, wirksam entgegenzutreten.

Projekte unseres Arbeitskreises

Sprachpaten werden künftig die Inklusion der Schüler*innen mit Zuwanderungsgeschichte fördern.

Ein international ausgerichtetes **gemeinsames Kochen** macht Spaß, fördert die Kommunikation und führt die Kulturen zwanglos zusammen.

Vor dem christlichen Hintergrund Europas beschäftigen wir uns oft zu wenig mit den **religiösen Feiertagen unserer Mitschüler*innen** aus anderen Herkunftsländern. Im Mitteilungsheft der Comenius-Gesamtschule werden künftig auch die jüdischen, muslimischen und hinduistischen Feiertage ausgewiesen. Der Kalender wird außerdem deutlich sichtbar ausgehängt. Am Zuckerfest der Muslime werden Süßigkeiten verkauft.

Regelmäßig sollen **zu aktuellen Themen Plakate und Leinwände** erarbeitet werden. So nimmt die Klasse 7b an der **Einweihung des „Platz der Kinderrechte“ in Neuss** in Anwesenheit von politischer Prominenz am 5. Juli 2019 teil.

Einmalig wird am 12.06.2019 die Teilnahme am **Anne-Frank-Tag** vorbereitet.